VINCENTevolution4

Perfektion zum Greifen

Die vierte Generation der VINCENTevolution bietet dem Anwender mehr Funktionalität für den häuslichen Alltag, im Beruf und in der Freizeit. Die Prothese setzt neue Maßstäbe im Bedienkomfort und bietet bei geringstem Gewicht in dieser Prothesenklasse ein Höchstmaß an **Stabilität**, **Greifkraft** und **Präzision**. Der einzigartige Aufbau der Hand besteht aus einem inneren Skelett aus einer leichten und hochfesten **Aluminium**-Legierung oder optional aus **Titan für extreme Belastungen**. Die äußeren, anatomisch geformten Weichteile überziehen die gesamte Prothese. Sie bestehen aus einem robusten, elastischen Material für eine **natürliche Haptik**, einen maximalen Grip und einen robusten Schutz der Hand. Die elastischen und vollständig gekapselten Fingergrundgelenke, ein **Wasserschutz nach IP68** und die Option erstmalig mit bis zu **vier EMG-Kanälen** die Griffarten der Hand direkt zu steuern sind weitere herausragende Merkmale dieser Prothesen-Innovation. Dass die neue Hand auch ein ergonomisches und anspruchsvolles Design hat, versteht sich von selbst. Die **VINCENTevolution4** ist nicht nur eine künstliche Hand, sie ist auch ein komplexes, kybernetisches Robotersystem und ein herausragendes **Designobjekt** zugleich. Im Bestreben die menschliche Hand in ihrer **Funktionalität** und **Ästhetik** weitgehend nachzuempfinden gibt es nun einen neuen Maßstab.

made in Germany

www.vincentsystems.de

Telefon: +49 721 16178462 (Mo bis Fr 9-16 Uhr)
Fax: +49 721 16178463 | info@vincentsystems.de

Vincent Systems GmbH | Breite Straße 155 | 76135 Karlsruhe | Deutschland

Copyright © Vincent Systems GmbH

VINCENTevolution4

Natürlich
Vielseitig
Kraftvoll
Wasserdicht

Wasserdicht

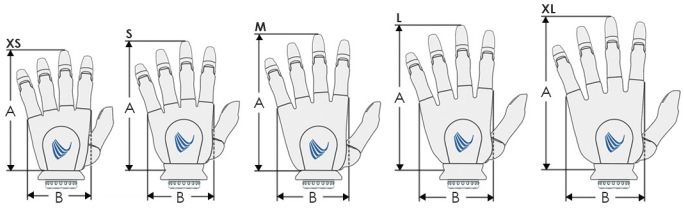
Die VINCENTevolution4 ist wassergeschützt nach IP68 und damit kompromisslos wasserdicht. Auch das Handgelenk ist gegenüber dem Prothesenschaft abgedichtet, wodurch ein Händewaschen unter fließendem Wasser auch mit einem Schnellverschluss-Handgelenk möglich ist.

Robust und flexibel

Die flexible Lagerung der Fingergrundgelenke ermöglicht das natürliche Zusammendrücken der Finger bei einer leicht gespreizten Hand. Das macht die Hand noch ästhetischer, deutlich robuster und sorgt für eine angenehme Haptik. Darüber hinaus gestattet dieser Aufbau weitere Klemmgriffe zwischen den Fingergliedern.

Präzise Griffe

Die optimierten Finger- und Daumenspitzen haben Fingernägel erhalten, mit denen ein noch präziseres Greifen kleiner Objekte möglich wird. Der Zeigefinger ist in bewährter Weise Touchscreen-tauglich. Beim Pinzettengriff treffen Daumen und Zeigefinger jederzeit millimetergenau und mit hoher Greifkraft aufeinander. Auch das Aufheben kleinster Gegenstände gelingt damit problemlos.



Größe	XS	S	M	L	XL
Länge A [mm]	140	150	160	170	180
Breite B [mm]	72	75	80	85	90

Soft und belastbar

Erstmalig besteht die Hülle der Mittelhand, die Verkleidung des Daumens und der Fingergrundgelenke nahezu vollständig aus einem elastischen Material. Die Haptik, aber auch die Griffsicherheit, werden dadurch nochmals verbessert. Insbesondere die weichen Fingerknöchel entlasten die Hand beim Abstützen und verlängern die Nutzungsdauer textiler Kosmetikhandschuhe. Alle technischen Antriebselemente sind elastisch umhüllt, es existieren keine größeren Spalten oder Öffnungen sowie keine sichtbaren Schrauben. Das macht die Hand sicherer und verleiht ihr ein noch natürlicheres - und ästhetisch anspruchsvolles Design. Anwender und Prothese werden gleichermaßen besser geschützt.

Gefühlvoll Zugreifen

Die Hand lässt sich sehr feinfühlig steuern, wobei der Nutzer durch das Vibrationsfeedback zusätzlich unterstützt wird. Die VINCENTevolution4 ist, wie bereits alle Vorgängermodelle dieser modernen Prothesenreihe, mit einem Forcefeedback-System ausgestattet. Dabei werden Informationen über die am Finger wirkenden Kräfte über eine Vibration der Hand an den Prothesenträger weitergeleitet. Dadurch wird ein vereinfachter „Tastsinn“ realisiert. Der Anwender spürt mit welcher Kraft er einen Gegenstand greift.

Einfache und variable Steuerung

Erstmals verfügt eine Handprothese über eine integrale Vierkanal-Steuerung, die es gestattet, bis zu vier EMG-Sensoren direkt mit der Hand zu verbinden. Der Nutzer kann zwischen zwei Steuerungsvarianten wählen: Der Einzelsignal-Steuerung, bei der mit nur einem Umschaltsignal alle Griffe problemlos und fehlerfrei erreicht werden können, oder der Multikanal-Steuerung, bei der mit mehreren Umschaltsignalen die unterschiedlichen Griffe direkt angesteuert werden können. Nie war das Steuern einer bionischen Handprothese so einfach und zuverlässig in jeder Alltagssituation.